

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES STADTRATES

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 21.11.2019  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:15 Uhr  
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses

---

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

1. Totengedenken - Herr Dr. Helm
2. Bekanntgaben
- 2.1 Bekanntgabe - Austritt Stadtratsmitglied Werner Loos aus der Fraktion Frei Wähler
3. Städtisches Bürgerheim - Wirtschafts- und Finanzplan 2020 - abgesetzt
4. Grundsatzbeschluss zum Fahrradverkehr
5. Antrag Fraktion Grüne  
Bürgerantrag  
zur "Ausrufung des Klimanotstandes"
6. Lärmaktionsplanung Weilheim  
- Vorstellung der Ergebnisse  
- Entscheidung weiteres Vorgehen
7. Zusätzliche Bebauung der Grundstücke Hardtkapellenstraße/Andreas-Schmidtner-Straße  
- Aufstellung eines Bebauungsplanes
8. Bebauungsplan "Marnbach Ost"  
Einleitung des Verfahrens  
- Aufstellungsbeschluss und Planbilligung
9. Bebauungsplan "Leprosenweg II - Erweiterung Nord"  
- Zustimmung zum Planentwurf
10. Bekanntgabe
11. Anfragen, Dringlichkeitsanträge

Erster Bürgermeister Markus Loth eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1 Totengedenken - Herr Dr. Helm Ö 73/2019**

**Zur Kenntnis genommen Ja 26 Nein 0 Anwesend 26**

### **2 Bekanntgaben**

#### **2.1 Bekanntgabe - Austritt Stadtratsmitglied Werner Loos aus der Ö 74/2019 Fraktion Freie Wähler**

##### **Mitteilung:**

Mit Schreiben vom 20.11.2019, eingegangen am 21.11.2019 teilte Stadtrat Herr Werner Loos folgendes mit:

„Mit Wirkung vom heutigen Tag habe ich die Fraktion der Freien Wähler im Weilheimer Stadtrat verlassen.

Als parteifreier Mandatsträger werde ich weiterhin dem Weilheimer Stadtrat angehören.“

Hauptamt, 21.11.2019

**Zur Kenntnis genommen Ja 26 Nein 0 Anwesend 26**

### **3 Städtisches Bürgerheim - Wirtschafts- und Finanzplan 2020 - abgesetzt**

### **4 Grundsatzbeschluss zum Fahrradverkehr Ö 75/2019**

##### **Sachverhalt:**

In der Verkehrsausschusssitzung vom 23.10.2018 wurde dem Antrag auf Beitritt der Stadt Weilheim i.OB zur Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern e.V. (AGFK) entsprochen. Bei der AGFK wurde daraufhin ein Antrag auf eine entsprechende Aufnahme als Mitglied gestellt. Am 03.06.2019 fand eine sogenannte Vorbereisung der AGFK in Weilheim statt. Bei der Vorbereisung und der anschließenden Besprechung wurde von der Kommission der AGFK folgendes mitgeteilt:

- In Weilheim i.OB fehlt aktuell noch ein politischer Grundsatzbeschluss zur Radverkehrsförderung. Dabei sollte festgelegt werden, welche Ziele hierbei verfolgt werden und die erstrebte Steigerung des Radverkehrs im Binnen- und Alltagsverkehr von der Stadt verfolgt wird.
- Zusätzlich sollte eine Bereitstellung von erforderlichen Haushaltsmitteln zur Förderung des Radverkehrs sichergestellt und verankert werden.

Herr StR und Verkehrsreferent Dr. Claus Reindl hat ergänzend hierzu einen Antrag für den Verkehrsausschuss bzw. Stadtrat gestellt (siehe Anlage).

Unter Einbeziehung des Antrags von Herrn StR Dr. Reindl legt die Verwaltung nachfolgenden Beschlussvorschlag vor:

1. Die Stadt Weilheim i.OB hat das Ziel, den Radverkehr im besonderen Maße zu fördern. Der Radverkehrsanteil soll in den nächsten 5 - 7 Jahren um 5 Prozentpunkte gegenüber dem derzeitigen Modalsplit gesteigert werden. Ein aktueller Modalsplit des Radverkehrsanteils in Weilheim ist durch Zählung des Radverkehrs oder Befragung der Bevölkerung zu ermitteln.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen auf der Grundlage der vier Säulen der Radverkehrsförderung (Infrastruktur, Information, Kommunikation und Service) und der Grundlage einer Prioritätseinteilung und mit dem Ziel einer Verwirklichung bis zum Jahr 2022 zu erarbeiten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel zur Radverkehrsförderung (350.000,- €) zu den jährlichen Haushaltsberatungen anzumelden. Bei den Haushaltsberatungen wird angestrebt, die Ziele der Förderung des Radverkehrs in besonderem Maße und mit hoher Priorität zu berücksichtigen.

### **Verlauf der Sitzung des Stadtrates vom 17.10.2019**

Die Fraktion "Grüne" stellt mit Schreiben vom 15.10.2019 den Antrag zur Geschäftsordnung, die Entscheidung über die Angelegenheit zurückzustellen und in der kommenden Verkehrsausschusssitzung am 22.10.2019 vorzubehandeln.

Über diesen Antrag zur Geschäftsordnung lässt 1. Bürgermeister Loth abstimmen.

### **Beschluss des Stadtrates vom 17.10.2019**

Dem Antrag zur Geschäftsordnung der Fraktion "Grüne" wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 25 : 0**

### **Verlauf der Verkehrsausschusssitzung vom 22.10.2019:**

Der Verkehrsausschuss war sich einig, dass hier mit einem entsprechenden Stadtratsbeschluss ein Zeichen zur weiteren Radverkehrsförderung gesetzt werden soll. Dabei wurde herausgestellt, dass derzeit die Festlegung des Haushaltsbudgets und des Modalsplits nachrangig ist und jederzeit nachgebessert werden kann. Wichtig sei, dass bei der Radverkehrsförderung die Infrastruktur an vorderster Stelle Berücksichtigung findet und die entsprechenden Haushaltsmittel hierzu bereitstehen.

## **Gutachten des Verkehrsausschusses vom 22.10.2019**

Dem Beschlussvorschlag (Punkt 1-3) der Verwaltung wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 9 : 0**

### **Beschluss:**

Das Gutachten des Verkehrsausschusses vom 22.10.2019 wird zum Beschluss erhoben.

**Einstimmig beschlossen Ja 27 Nein 0 Anwesend 27**

<b>5</b>	<b>Antrag Fraktion Grüne Bürgerantrag zur "Ausrufung des Klimanotstandes"</b>	<b>Ö 76/2019</b>
----------	---------------------------------------------------------------------------------------	------------------

### **Beschluss:**

Die Stadt Weilheim i.OB ruft den „Klimanotstand“ aus.

**Abstimmungsergebnis: 4 : 23**

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Künftige Maßnahmen der Stadt in diesen Beziehungen sollen unter dem Arbeitstitel "Weilheim - klimaschützende Stadt" mit einer positiven Aussage besetzt sein.

**Abstimmungsergebnis: 26 : 1**

Aus der Mitte des Stadtrates - ggf. als Unterausschuss des Bau- und Umweltausschusses – wird ein Ausschuss bestehend aus Stadträten/Verwaltung/Vertreter der Agenda 21 gebildet mit der Zielsetzung, ein Maßnahmenprogramm zum Klimaschutz sowie einen Prüfkatalog für künftige Projekte zu erarbeiten.

In diesem Ausschuss sind die ergänzenden Anträge aus dem Bürgerantrag vom 14.11.2019 zu beraten.

**Abstimmungsergebnis: 27 : 0**

Der Antrag zur Einstellung eines "Klimaschutzmanagers" wird zunächst zurückgestellt und soll ebenso in dem neu zu bildenden Ausschuss beraten werden.

**Abstimmungsergebnis: 26 : 1**

**6 Lärmaktionsplanung Weilheim  
- Vorstellung der Ergebnisse  
- Entscheidung weiteres Vorgehen**

**Ö 77/2019**

**Sachverhalt:**

**Gutachten des Bauausschusses vom 12.11.2019:**

Von den vorliegenden Ergebnissen der Lärmkartierung wird Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird angewiesen, mit dem beauftragten Ingenieurbüro einen Maßnahmenplan zur Verbesserung der einzelnen Situationen auszuarbeiten und dem Bauausschuss und Stadtrat zu gegebener Zeit wieder vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis: 9 : 0**

**Beschluss:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 12.11.2019 wird zum Beschluss erhoben.

**Einstimmig beschlossen Ja 27 Nein 0 Anwesend 27**

**7 Zusätzliche Bebauung der Grundstücke  
Hardtkapellenstraße/Andreas-Schmidtners-Straße  
- Aufstellung eines Bebauungsplanes**

**Ö 78/2019**

**Gutachten des Bauausschusses am 12.11.2019:**

Dem vorliegenden Planentwurf, Variante 5 mit Satteldach, wird grundsätzlich zugestimmt. Die Allee-Bäume entlang der Römerstraße sind zwingend zu erhalten und festzuschreiben.

Zur städtebaulichen Ordnung und Sicherung des Gevierts wird die Aufstellung eines Bebauungsplanes gemäß §§ 1, 1a, 2 sowie § 13a BauGB für die Innenentwicklung beschlossen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Römerstraße/Hardtkapellenstraße“. Gemäß der Darstellung im Flächennutzungsplan wird das Baugebiet als Fläche für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Sozial geförderter Wohnungsbau“ und „soziale Zwecke“ festgesetzt.

Vom Geltungsbereich sind die Grundstücke Fl.Nr. 2264, 2264/10, 2264/13 und 2264/14, Gemarkung Weilheim i.OB erfasst.

**Abstimmungsergebnis: 9 : 0**

**Beschluss des Stadtrates vom 21.11.2019:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 12.11.2019 wird zum Beschluss erhoben.

**Einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 2 Anwesend 27**

**8      Bebauungsplan "Marnbach Ost"  
Einleitung des Verfahrens  
- Aufstellungsbeschluss und Planbilligung**

**Ö 79/2019**

**Gutachten:**

Mit dem vorliegenden Planentwurf zur Bebauung der Grundstücke nördlich der Seeshaupter Straße und östlich der Ferdinand-Fendt-Straße besteht Einverständnis.

Zur städtebaulichen Sicherung und Ordnung des Gevierts wird die Aufstellung eines Bebauungsplanes nach §§ 1, 1a, 2 und § 13a BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich wird entsprechend den Darstellungen im Flächennutzungsplan als Dorfgebiet nach § 5 BauNVO festgesetzt.

Das Gebiet des Bebauungsplanes umfasst die Grundstücke bzw. Grundstücksteilflächen Fl.Nr. 1264, 1265, 1266, 1268, 1269, 1269/1, 1269/2, 1269/3, alle Gemarkung Deutenhausen.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Bauleitplanverfahren nach den Vorschriften des Baugesetzbuches einzuleiten.

**Abstimmungsergebnis:    9 : 0**

**Beschluss:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 12.11.2019 wird zum Beschluss erhoben.

**Einstimmig beschlossen    Ja 27    Nein 0    Anwesend 27**

**9      Bebauungsplan "Leprosenweg II - Erweiterung Nord"  
- Zustimmung zum Planentwurf**

**Ö 80/2019**

**Gutachten:**

Mit dem vorliegenden Planentwurf für den Bebauungsplan „Leprosenweg II – Erweiterung Nord“ vom 12.11.2019 besteht Einverständnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren für diese Bauleitplanung nach den Vorschriften des Baugesetzbuches einzuleiten.

**Abstimmungsergebnis:    9 : 0**

**Beschluss:**

Das Gutachten des Bauausschusses vom 12.11.2019 wird zum Beschluss erhoben.

**Einstimmig beschlossen    Ja 27    Nein 0    Anwesend 27**

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Markus Loth um 21:15 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.